

# Newsletter

## EDITORIAL



**Liebe Mitglieder, liebe Freunde des und Neugierige auf den ATW,**

ein interessantes und bewegtes Sportjahr 2007 liegt hinter uns.

Mit der Übernahme der rekonstruierten Erlweinturnhalle in Löbtau als Vereinstrainingsstätte eröffnen sich für uns neue Möglichkeiten und noch stabilere Trainingsbedingungen.

Es stellt uns aber auch vor eine große Herausforderung, dieses schöne Kleinod zu betreiben und mit allen positiven und negativen Seiten zu managen.

Das geht auf die Dauer nur mit der Kraft einer Vereinsgemeinschaft und der Bereitschaft seiner Vereinsmitglieder, sich hierbei vielseitig ehrenamtlich zu integrieren.

Ich wünsche mir, dass die Verantwortung für unsere Gemeinschaft auf noch breitere Schultern verteilt werden kann und sich noch mehr Mitglieder entsprechend ihren Möglichkeiten und Spezialitäten dabei anbieten und einbinden. Alle sind aufgerufen, das bisher Geschaffene mit zu stabilisieren und weiter zu entwickeln – sei es bei der Pflege und Erweiterung der uns übertragenen Sportstätte, in der Führung und Leitung des Vereines oder der Gestaltung des Vereinslebens selbst.

Ich wünsche mir verstärkt die Kombination jugendlichen Elans und neuer Ideen mit der erfahrenen Reife und Stabilität als unschlagbare Kraft für die gemeinsame Sache und das voneinander Profitieren.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unseren Verein 2007 vorangebracht haben und mit ihrer engagierten Arbeit bzw. ihren sportlichen Erfolgen für das gute Image des ATW gesorgt haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren treuen Sponsoren und Kooperationspartnern, ohne die vieles so nicht möglich gewesen wäre. Ich sehe deren Unterstützung auch als Wertschätzung sowie Verpflichtung für unser Wirken, das sich neben dem Schwerpunkt – der Förderung der Talente in der Sportaerobic – auch den aktuellen Themen unserer Zeit wie Förderung von Fitness und Gesundheit der Menschen aller Altersklassen stellt und sich neuen Sportarten im Verein wie Kampfkunst und Rope Skipping geöffnet hat.

Blicken wir also optimistisch in das Jahr 2008 mit der Sportaerobic-Weltmeisterschaft im eigenen Land und zahlreichen neuen Vorhaben und der Fortsetzung bewährter Aktivitäten.

Allen Mitgliedern, Freunden und Partnern für 2008 beste Gesundheit und viel Erfolg!

**Sibylle Kleinteich**  
Vorsitzende des ATW

## KAMPFKUNST IM ATW

### Wushu

Seit August 2006 wurde die Abteilung Wushu (Huwei Xueyuan) im ATW durch den Trainer Uwe Büttner (4. Chin. Dan) gegründet. Uwe lernte diese Kampfkunst im Land der Mitte und des Lächelns, in China.

Was ist eigentlich Wushu? Bei uns besser bekannt als Kung Fu. Aber Kung o. Gong Fu ist nur ein kleiner Teil der großen Kampfkunst. Kung Fu bedeutet nichts anderes als hartes Training der Kampfkunst.

Das chinesische Wushu ist viel mehr als eine Körperertüchtigung und Kampfkunst, es stellt eine der ältesten chinesischen Kulturformen dar. Wushu ist ein außergewöhnliches Erbe des chinesischen Volkes. Es beinhaltet wesentlich mehr als nur Kampf oder Selbstverteidigung, auch Akrobatik, kampfbegleitende Choreographie und fernöstliche Philosophie sind Elemente des Wushu. Wushu dient der Harmonie zwischen Körper und Geist und der Weiterentwicklung des Charakters, zum Beispiel der Festigung des Willens und der Verstärkung der Lernmotivation. Alte Wushu Meister waren oft auch Ärzte, Apotheker und Kräutermediziner. Wushu ist der offizielle Begriff für alle chinesischen Kampf- und Selbstverteidigungskünste – mit und ohne traditionelle Waffen – ebenso für die gymnastischen Bewegungsformen wie zum Beispiel Tai Chi Chuan. Wushu beinhaltet die alten Kampfkünste Chinas, eingeschlossen sind auch Sportarten, die sich außerhalb Chinas unter dem Begriff Kung-Fu verbreitet haben.

Wushu ist ein sehr vielseitiges chinesisches Kampfsystem. Es beinhaltet die Ausbildung in den traditionellen Kampftechniken (überliefert seit Jahrhunderten aus dem Shaolin- sowie dem Wudan-Kloster), Selbstverteidigung, Ausbildung mit verschiedenen Waffen (Langstock, Säbel, Speer, Schwert, Pudaos), sowie Atemübungen.

Es gibt bei Wushu zwei große Kampfrichtungen. Das ist die „Äußere Richtung“ (Wai-Jia), welche durch die Shaolin-Schule repräsentiert wird, und die „Innere Richtung“ (Nei-Jia), die sich in der Wudan-Schule zeigt. Die Shaolin-Schule lehrt vor allem direkte und kraftvolle Bewegungen, die sehr auf Angriff ausgerichtet sind. Dagegen sind für die Wudan-Schule kreisförmige Bewegungen mit Körperkontakt charakteristisch.

In der Abteilung Kampfkunst lehrt Uwe die Disziplinen des Langfaustboxens, der Waffenkünste und das Taijiquan (Tai Chi). Unterstützt wird er dabei von seinen Schülern. Wobei einer davon es geschafft hat seine Leistungen auf ein sehr hohes Niveau zu bringen. Enrico Wolf konnte durch seinen Fleiß im Oktober den 1. Dan im Tai Chi ablegen. Er erhielt seine Prüfungsurkunde aus China. Zum Zeichen der Anerkennung wurde ihm das Lung Tian Schwert (Drachenschwert aus Shaolin) durch seinen Trainer und Ausbilder Uwe Büttner überreicht.

*Li Huwei*



## AKTUELLES AUS DER SPORTAEROBIC

### JEM – Junioren-Europameisterschaft in Szombathely 20.-24.11.2007

SCHOCK!!! Zwei Wochen vor der Europameisterschaft verletzte sich eine unserer Team-Mädls und wir konnten Deutschland leider nur im Trio (Juzo, Julia, Kristin) und im Einzel (Juzo) vertreten!!!

Am Dienstag ging es dann endlich los! Nach acht Stunden Fahrt waren wir froh in unserem ungarischen Hotel anzukommen und die erste Nacht zu verbringen. Danach fuhren wir schon um acht Uhr zum Training in die Wettkampfhalle und waren positiv von der Halle überrascht. Abends besuchten wir zur Entspannung noch die Saunalandschaft unseres Hotels.

Donnerstag stand auch wieder Training auf unserem Plan und anschließend eine kleine Tour durch Szombathely (Wettkampfort).

Freitag war es dann so weit. Früh aufstehen, Schminken, Haare stylen und noch was zum Frühstück essen. Wir drei waren wirklich sehr aufgeregt und gespannt.

Zuerst legte Juzo eine gute Übung hin und wurde somit Platz 19 von insgesamt 39 Starterinnen. Zwei Stunden später versuchten wir es dann zu dritt gegen 26 Starter anzukämpfen, aber naja die optimalste Übung war das nicht. So schaffte es unser Trio nur auf Platz 16.

Aber trotzdem hat es uns gefreut an der JEM teilzunehmen und wieder einmal zu schauen was die Weltspitze zu bieten hat. Es war ein Meilenstein auf dem Weg zum nächsten Ziel – der Juniorenweltmeisterschaft im April 2008 vor heimischer Kulisse in Ulm.

*Kristin Böttcher*



## SPORTAEROBIC

### Aktuelle Termine für das 1. Halbjahr 2008

**19.-20.01.2008**

Training Nationalmannschaft in Halle

**26.-27.01.2008**

Bundeskadertest in Halle

**23.-24.02.2008**

Eisenberg-Pokal/ Clubmeeting in Eisenberg

**01.-02.03.2008**

Baden-Württembergische Meisterschaften in Ulm

**09.03.2008**

A+B-Turnier in Kaiserslautern

**19.-23.03.2008**

World Series in Bulgarien

**29.-30.03.2008**

Aerobicwerkstatt – Sächsische Meisterschaft in Dresden

**05.-06.04.2008**

Niedersächsische Meisterschaften in Wolfenbüttel

**22.-27.04.2008**

Weltmeisterschaft in Ulm

**17.-18.05.2008**

A+B Turnier (Schleswig-Holstein) in Pönitz

**28.05.-01.06.2008**

World Series in Frankreich

**Viel Erfolg!**

## WEITERE VEREINSHÖHEPUNKTE 2007

### Lange Nacht des Sports

Am 29.9.07 war es soweit! Der Sport rief auch in Dresden zur Langen Nacht und wir waren dabei und präsentierten uns in vielseitiger Form. In der Erlweinturnhalle gab es Bewegungsexperimente für Kinder und Schnupperangebote für Jung und Alt. Auf dem Gelände am Hauptbahnhof präsentierten wir uns mit einem Informationsstand. Das Showprogramm mit national und international erfolgreichen Wettkampfsportlern und Freizeitsportlern des ATW Dresden rundete die Lange Nacht des Sports ab.



### 13. Dresdner Tanzwerkstatt erfolgreich gemeistert!

Am 6./7.10.2007 waren wir wieder einmal der Ausrichter einer sehr erfolgreichen Tanzwerkstatt in Zusammenarbeit mit der TENZA® Schmiede Dresden. Die Ergebnisse des 12. Dresdner Jazz Dance Pokals konnten sich sehen lassen: 16 Gruppen traten in den Bereichen Show-Dance, HipHop/Streetdance und Jazz/Modern Dance gegeneinander an und sorgten für reichlich Stimmung in der gut besuchten Margon-Arena (ca. 500 Zuschauer). Allen voran die Dresdner Gruppe „DD Projekt“ um Dörte Freitag, die mit einer spritzigen, unterhaltsamen und technisch sehr guten Darbietung in der Kategorie HipHop verdient den ersten Platz erzielten. Im Bereich Show ging es beim Kampf um Rang 1 etwas enger zu. Hier gewann die „Dance Company Erfurt“ letztlich mit 2,6 Punkten Vorsprung und einer tänzerisch anspruchsvollen James Bond Show. In der namensgebenden Kategorie Jazz traten leider nur 2 Finalisten gegeneinander an. Die Damen von „Ad Libitum“ Halle konnten das Finale letztlich für sich entscheiden. Bei den parallel laufenden Workshops in verschiedenen Tanzrichtungen erlebten 174 Teilnehmer interessante Angebote. In Erinnerung bleiben uns die Höhepunkte seltene Presenter von außerhalb Dresdens wie Yasemin Celikkan und Dorina Djougarska von der letzten SAT 1-You Can Dance - Staffel. Hervorragend unsere beiden national und international gestandenen Presenter Horst Meise und Oliver Radig, sowie Dörte Freitag und Guido Reiche, die als frisch gebackene Vizeweltmeister im Hip Hop überzeugten.



### Gelungene Premiere – Weihnachtsschauturnen 2007 in der Erlweinturnhalle

Rund 200 Zuschauer und 110 Sportler sorgten für eine ausgelassene Stimmung beim 7. Weihnachtsschauturnen des ATW am 15.12.2007 in der im Februar übernommenen Erlweinturnhalle in der Bünaustraße. Als besondere Gäste konnten wir begrüßen: Frau Klein, Stellv. Vorstandsvorsitzende der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und Herrn Baumgarten, Hauptgeschäftsführer des Kreissportbundes Dresden. Neben den gestandenen Leistungsgruppen der Sportaerobic begeisterten vor allem die Jüngsten des Vereines mit ihren Darbietungen und demonstrierten: „Wir sind fit Kids“! Riesenstimmung auch bei der Vorführung der Rope Skipper – der jüngsten Sportart im ATW, wo zu hoffen ist, dass sich noch mehr dieser mit viel Tempo und Tricks geladenen Bewegungsweise mit dem Seil anschließen werden. 14 Kampfsportler unter der Leitung von Uwe demonstrieren eine beeindruckende Show. Ergänzt wurde das Repertoire durch den Charme der Aero Jazz-Damen und die Darbietung unserer noch äußerst fitten 50-plus-Gruppe. Weitere Höhepunkte waren die Übergabe der von der Stiftung der Stadtsparkasse Dresden geförderten Sportgeräte im Wert von 3000 € durch Frau Klein an unseren Verein, die Verlosung der Tombola – zur Verfügung gestellt von Dental Kosmetik Dresden und der Verkauf selbst gebastelter Sternchen, deren Erlöse als Grundlage für die Anschaffung einer längst fälligen Garderobeneinrichtung in der Erlweinturnhalle dienen sollen.

Sibylle Kleinteich



## VORSCHAU 1. HJ 2008

**Tag der Offenen Tür anlässlich der 1-jährigen Übernahme der Erlweinturnhalle durch den ATW am 2.02.2008 in der Bünaustr. 30 a**

- 09.00 – 11.00 Uhr**     **Kennenlernangebote für Kids und Teens**  
Aerobic, Tanz, Rope Skipping, Bewegungsexperimente für Grundschul Kinder
- 11.00 – 12.00 Uhr**     **Casting für unsere Showgruppen im Kinder- und Jugendbereich**  
ab 10 Jahre (Bewegungserfahrungen gewünscht)
- 13.00 – 14.00 Uhr**     **Kennenlernangebote für Senioren je 20 Min.**  
50-plus – Tanz & Fitness-Mix, Wirbelsäulengymnastikgruppe und Seniorentanzgruppe
- 14.00 – 15.00 Uhr**     **Kennenlernangebote für Erwachsene je 20 Min.**  
Aerobicdance, Tai Chi, Aerobic-Mix, Fit Forever

Weitere Informationen finden Sie unter [www.atw-dresden.de](http://www.atw-dresden.de)

## Aerobicwerkstatt 29.-30. März 2008

**Aerobicwerkstatt 2008**

Sächsische Landesmeisterschaften Aerobic des Sächsischen Turnverbandes und  
**Workshops 29./30. März**

Margonarena - Bodenbacher Str. 154, 01277 Dresden

Die Vorfreude ist Groß! Bereits zum 5. Mal treffen sich Sportbegeisterte zur Dresdner Aerobicwerkstatt. Zu unserem ersten kleinen Jubiläum gibt es neben den zahlreichen Kursangeboten auch wieder einen fairen Wettstreit auf dem Parkett der Aerobic. Zu den Offenen Sächsischen Meisterschaften werden Wettkämpfe in den Altersklassen 8-11, 12-14, 15-17 und im Erwachsenenbereich durchgeführt. Auch unser Fit-Step Team wird wieder dabei sein.

Im Kursbereich sind wieder Angebote für Jung und Alt dabei. Neben den beliebten Kursen im Fitnessbereich, werden auch spezielle Trends in den Bereichen Tanz und Hip-Hop und auch im Body Styling angeboten.

Also schnell noch anmelden. Mehr Infos unter [www.atw-dresden.de](http://www.atw-dresden.de)

Aber auch Besucher sind zu Dresdner Aerobicwerkstatt herzlich eingeladen.

## UNSER ANGEBOT IM ATW

**in der Erlweinturnhalle**

### Montags:

15.00 – 16.00 Uhr BEK\*\* Rope Skipping  
20.00 – 21.30 Uhr Tanz Dich fit! (Jazzdance, Modern Dance und mehr...) (ab 04.02.08)

### Dienstags:

18.30 – 20.00 Uhr Fit Forever (Mix aus Kondi-Gymn., Callanatics u.v.m.)

### Mittwochs:

10.00 – 11.00 Uhr 50-plus – Tanz & Fitness-Mix\*  
15.00 – 16.00 Uhr BEK\*\* Aerobic  
16.05 – 16.50 Uhr Hits für Vorschulkids  
19.30 – 21.00 Uhr Tai Chi

### Donnerstags:

10.15 – 11.15 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
11.15 – 12.15 Uhr Seniorentanz\*  
15.00 – 16.30 Uhr Kinderaerobic  
16.45 – 18.15 Uhr Rope Skipping\*  
20.00 – 21.30 Uhr Aerobic-Mix (Aerobic, Step-aerobic, Bauch/Beine/Po)

### Freitags:

15.00 – 16.00 Uhr BEK\*\* Tanz  
16.15 – 17.45 Uhr Kindertanzteam\*

Für Neuinteressenten besteht grundsätzlich die Möglichkeit von 2 Schnupperstunden ehe man sich für eine Mitgliedschaft im Verein entscheidet. Weitere Angebote finden Sie auch in der Margon-Arena Bodenbacher Straße 154.

### Erlweinturnhalle

**Bünaustraße 30 a, 01159 Dresden-Löbtau**

[www.atw-dresden.de](http://www.atw-dresden.de)

E-Mail: [info@atw-dresden.de](mailto:info@atw-dresden.de)

## IMPRESSUM

<b>Herausgeber:</b>	ATW Dresden e.V. Hainbuchenstr. 2 01169 Dresden
<b>Verantwortlich:</b>	Sibylle Kleinteich Vereinsvorsitzende
<b>Redaktion:</b>	Sibylle Kleinteich, Andrea Urbschat
<b>Gestaltung:</b>	Isabel Führ
<b>Kontakt:</b>	Aerobic- & Tanzwerkstatt Dresden e.V. Hainbuchenstr. 2 01169 Dresden Tel.: 0351 - 4179185 Mobil: 0172 - 3654143 <a href="http://www.atw-dresden.de">www.atw-dresden.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@atw-dresden.de">info@atw-dresden.de</a>